

Uruguay: Streit über Zukunft des Mercosur

Montevideo. Beim Gipfeltreffen des Mercosur haben sich die Staatshäupter von Argentinien und Uruguay einen Schlagabtausch über die Zukunft des südamerikanischen Wirtschaftsbündnisses geliefert. »Die Lösung besteht nicht darin, dass jeder sein eigenes Ding macht. Ich glaube nicht, dass das der Mechanismus ist«, sagte der argentinische Präsident Alberto Fernández am Dienstag bei dem Treffen in Montevideo. »Die unilateralen Aktionen bereiten uns Sorgen«, betonte er. Zuletzt hatte Uruguay im Alleingang einen Antrag auf Aufnahme im transpazifischen Handelsabkommen CPTPP gestellt. Eigentlich dürfen die Mercosur-Mitgliedsstaaten Brasilien, Argentinien, Uruguay und Paraguay nur gemeinsam mit Drittstaaten über Freihandelsabkommen verhandeln. Die linke Regierung Argentiniens will die heimische Wirtschaft vor der internationalen Konkurrenz schützen, während die rechten Regierungen in Brasilien und Uruguay »Handelshemmnisse« abbauen wollen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/440619.uruguay-streit-ueber-zukunft-des-mercursosur.html>